

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz



Sonnenaufgang in Ockerwitz

Foto: Bauhof Gompitz

Ausgabe Februar 2025



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

Informationen der
Verwaltung 3

Nachrichten aus
Gompitz 4

Nachrichten aus
Altfranken 8

Nachrichten aus
Mobschatz 10

Termine und
Veranstaltungen 13

Kirchennachrichten 16

Heimatseite 17

Verwaltungsstelle Gompitz/Altfranken

Sitz: Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
Tel. Verwaltungsstellenleitung: (03 51) 4 88 79 80

Tel. Ortschaft Gompitz: (03 51) 4 88 79 81

Tel. Ortschaft Altfranken: (03 51) 4 88 79 84

Fax: (03 51) 4 88 79 83

E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de

Internet: www.dresden.de

Sprechzeiten:

Montag	9 – 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung
Dienstag, Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, 17 – 18 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag	geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 85

Fax: (03 51) 4 88 79 83

Montag	9 – 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung
Dienstag	9 – 12 Uhr
Donnerstag	9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr, 17 – 18 Uhr nach Vereinbarung
Mittwoch, Freitag	geschlossen

Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:

Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 53 86 31

Dienstag 14 – 18 Uhr

E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de

Internet: www.dresden.de

Bürgerservice/Melde- und Soziale Angelegenheiten

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 35, (03 51) 4 88 79 36

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 34

Annahme von Grünschnitt

- auf dem **Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46:**
ganzjährig: freitags 13 – 14 Uhr
1. April – 31. Oktober: montags 16 – 18.30 Uhr

- auf dem **Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm:**
1. März – 30. November: mittwochs 14.30 – 18 Uhr

Gebühren:

- bis zu 1 cbm -> jeweils 1,00 Euro pro 0,2 cbm
- mehr als 1 cbm -> jeweils 5,00 Euro pro angefangenen cbm

Bitte beachten: An Feiertagen erfolgt keine Annahme.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Dienstag, 11. Februar 2025

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, 28. Februar 2025

Behördenummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (03 51) 4 14 08-0

Bürgerpolizist Herr Klarhöfer,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Donnerstag 15 – 17 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116 117

Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über diensthabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/ Kinderärztliche-/ Chirurgische-/ Augenärztliche-/ HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf, Tel.: (03 61) 730 730

Apothekennotdienst, Tel.: 0800 0022833

Störungsmeldungen

Öffentliche Beleuchtung

→ Straßen- und Tiefbauamt, Tel.: (03 51) 4 88 15 55

Gas

→ SachsenNetze GmbH, Tel.: (03 51) 5017-8880

Strom

→ SachsenNetze GmbH, Tel.: (03 51) 5017-8881

Wasser

→ SachsenNetze GmbH, Tel.: (03 51) 5017-8883

Abwasser

→ Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 822-2222

Abfallentsorgung

Grundstücksbezogene Abfuhrkalender mit den Informationen, wann welcher Entsorger die Abfalltonnen am Haus leert, werden im Internet unter www.dresden.de/abfuhrkalender sowie im Themenstadtplan unter www.dresden.de/stadtplan/abfall angezeigt. Bei Fragen können Sie sich an die Abfallberatung der Landeshauptstadt Dresden wenden:

E-Mail: abfallberatung@dresden.de

Abfall-Info-Telefon: (03 51) 4 88 96 33 (Privathaushalte)

bzw. (03 51) 4 88 96 44 (Gewerbetreibende)

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz, Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, NL Dresden, Tel.: (03 51) 64 40 00
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden, Tel.: (03 51) 44 55 116
Gelber Sack in allen Ortschaften	Nehlsen Sachsen GmbH & Co. KG, Tel.: (08 00) 4 45 54 55
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Stadtreinigung Dresden, Tel.: (03 51) 44 55 116



Jens Böhme

Ihr Medienberater vor Ort

0173 5617227

jens.boehme@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Bauarbeiten und die Straße ist eingeengt oder sogar voll gesperrt?

... der Themenstadtplan der Stadt Dresden gibt Auskunft

Informationen über Verkehrseinschränkungen auf Dresdens Straßen können auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden abgerufen werden. Angezeigt werden **Behinderungen** in sieben Kategorien (je nach Art und Weise der Beeinträchtigung), die in Folge einer Baustelle oder Veranstaltung im öffentlichen Verkehrsraum für den Kfz-Verkehr zu erwarten sind, **die Dauer** und **der Grund** der Verkehrsbehinderung.

Sie können sich aktuelle und zukünftige Verkehrsbehinderungen unter www.dresden.de -> Themenstadtplan -> Thema: Verkehr-> Verkehrsbehinderungen; bzw. mittels Suchbegriff: Verkehrsbehinderungen anzeigen lassen.



Sperrung der Altnossener Straße von An den Alten Gärtnereien bis Ockerwitzer Allee

Information von der Hoch- und Tiefbau GmbH Volker Grünberg

Ab 22. Januar 2025 bis voraussichtlich Mai/Juni 2025 werden in dem oben genannten Bereich Tief- und Wegebauarbeiten zur Neuverlegung von Stromkabeln im Auftrag der SachsenEnergie durchgeführt. Hierfür wird der oben genannte Bereich vollgesperrt.

Der Bürgerpolizist informiert ...

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
auf Grund gesundheitlicher Probleme konnte ich in den letzten Wochen die Bürgersprechstunde in Cossebaude nicht durchführen.

Dies soll sich ab Februar 2025 ändern. Aber nicht wie gewohnt durch meine Person am Dienstag.

Ab dem **06.02.2025** wird die Sprechstunde auf den **Donnerstag** verlegt. Die Zeit von **15.00-17.00 Uhr** ändert sich jedoch nicht. Bis auf weiteres wird Sie, in der Verwaltungsstelle Cossebaude, Herr **Polizeihauptmeister Klarhöfer** erwarten. Er ist derzeitig ihr Ansprechpartner als Bürgerpolizist für den Bereich 01156 Dresden. Einige von Ihnen haben Herr Klarhöfer ja schon kennengelernt.

Außerhalb der Sprechzeit, ist er über das Polizeirevier Dresden West (Tel. 0351 41408-0 bzw. - 224) erreichbar. Im Notfall sind in der Regel immer erst das Polizeirevier bzw. der Polizeinotruf zu verständigen. Bestimmte Sachverhalte können dann, von diesen Stellen aus, an den Bürgerpolizisten abgegeben werden.

Bis dahin

Ihr Polizeihauptkommissar Jens Peter

Abfallratgeber 2025

Der Abfallratgeber für das Jahr 2025 ist erhältlich:

- als PDF-Download unter: www.dresden.de/abfallratgeber
- als gedruckte Broschüre in allen Bürgerbüros, Stadtbezirksamtern, Ortschaftsverwaltungen, Rathäusern, auf Wertstoffhöfen, im Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sowie im Servicecenter der Stadtreinigung Dresden GmbH zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Bitte beachten Sie, dass die Ausgabe 2025 nicht mehr die Bestellkarten für die Abholung von Sperrmüll und großen Elektro-Altgeräten enthält. Diese sind separat bei den Auslagestellen des Abfallratgebers erhältlich.

Der Ratgeber informiert u. a. wie Abfall vermieden und reduziert werden kann, welche Abfallarten in die verschiedenen Behälter entsorgt werden, welche zusätzlichen Entsorgungsmöglichkeiten es in Dresden gibt.

Der bewusste Umgang mit Abfällen ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und ermöglicht es Haushalten, ihre Abfallgebühren aktiv zu beeinflussen.

Informationen zu den Abfall-Gebühren:

www.dresden.de/abfallgebuehren

Fragen zur Abfallvermeidung und -entsorgung: Abfall-Info-Telefon 0351 4889633 (montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 13 bis 17 Uhr) sowie per E-Mail an abfallberatung@dresden.de.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

an dieser Stelle möchte ich Sie wieder aufrufen, dem Ortschaftsrat Personen zu benennen, die sich in verschiedenen Belangen selbstlos für die Ortschaft einsetzen, um diese Person im 2. Halbjahr angemessen zu ehren. Um ehrenamtliches Engagement auszuüben, muss man viel Zeit, Tatkräft und ganz viel Idealismus mitbringen. Die Bürgerinnen und Bürger, die das tun, meckern nicht, schauen nicht nur zu oder warten auf andere, sondern sie packen an und machen mit. Das verdient höchsten Respekt von uns allen. Mit unseren Ehrungen wollen wir den betreffenden Personen unsere Wertschätzung und Anerkennung öffentlich zuteilwerden lassen. Vielleicht haben Sie auch einen Vorschlag?

Wie bereits in der Januarausgabe informiert, bleibt die städtische Haushaltssituation angespannt. Hoffen wir, dass der Stadtrat und die Stadtverwaltung umsichtig und mit viel Weitsicht agieren. Was sind Pflichtaufgaben – welche Gesetzesvorgaben müssen erfüllt werden – welche Projekte können wir uns noch leisten? All diese Themen machen auch um unsere Ortschaft keinen Bogen. Die Verfügungsmittel, die uns üblicherweise in Höhe von ca. 65.000 Euro zur Verfügung standen, sind zunächst auf das Minimum laut Eingemeindungsvertrag von 23.000 Euro reduziert worden. Aus diesen Mitteln haben wir sonst viele Dinge finanziert, die den Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger gestärkt haben. So zum Beispiel: Aktion Saubere Zschone, Pflanzung des Jahrgangsbumes, Glückwunschkarten und Blumen, Gestecke zum Volkstrauertag, Ausstattung der Heimatstube und des Bücherbüchens Ockerwitz sowie der Bibliothek Gompitz und deren Lesungen. Weitere Mittel werden für die Reinigung der Toilettenanlage und dem Schließdienst für den Sport- und Freizeitplatz benötigt. Nicht zu vergessen sind die Seniorenweihnachtsfeiern und der Druck der Ortsnachrichten. Die pauschale Förderung für etwa 500 Mitglieder haben wir bereits von 15 Euro/Mitglied auf 5 Euro/Mitglied reduziert. Für die Projektförderungen will der Ortschaftsrat wieder ca. 3.500 Euro bereitstellen. Das betrifft dann die Feuerwehrwettkämpfe in Gompitz und Ockerwitz, verschiedene Veranstaltungen in der Kita als auch in der Schule. Damit dürften wir zunächst alles finanziell abdecken, wenn auch nicht in der gewohnten Höhe der letzten Jahre. Ich denke und hoffe, das verstehen alle.

Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger für die Besetzung des Silvestermülls im öffentlichen Straßenraum, vor allem an das Team von Frau Vodova, das den Bereich der Ockerwitzer Allee beräumt hat.

Ich möchte Ihnen noch die Information geben, dass der Sport- und Freizeitplatz bei Eis und Schnee nicht geöffnet wird, um irreparable Schäden am Beleg zu vermeiden. Bitte haben Sie Verständnis dafür.

Mit freundlichen Grüßen

*Gerhard Ofschanka
Ortsvorsteher*

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz findet am Montag, den **3. Februar 2025**, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46 a in 01156 Dresden statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen und wird im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz am 9.12.2024

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Beschlussempfehlung zur Vorlage V0142/24

Erlass der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Gompitz

Beschluss zu V-GP0001/24

Beschluss zur Bereitstellung einer Pauschale im Jahr 2025

Beschluss zu V-GP0003/24

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz am 6.1.2025

Ausscheiden einer am 9. Juni 2024 in den Ortschaftsrat Gompitz gewählten Person und Nachrücken einer Ersatzperson in den Ortschaftsrat Gompitz

Beschluss zu V-GP0010/24

Bereitstellung von Finanzmitteln der Ortschaft Gompitz für die Herstellung des Gehweges im Kurvenbereich Steinbacher Grundstraße

Beschluss zu V-GP0011/24

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de



Eine bedarfsgerechte, vollwertige, schmackhafte, möglichst naturbelassene und abwechslungsreiche Ernährung ist wichtige Voraussetzung für das Wohlbefinden. Kneipp beschäftigte sich nicht nur mit dem WAS wir essen, sondern auch WIE wir essen sollen. Zu einer gesunden Mahlzeit gehören Genuss, Freude, Ruhe und das Zusammensein mit Familie und Freunden.

Mit dem Essen spielt man nicht! Oder doch? Für Kinder ist das Spiel die Methode zum Lernen. Schon in der Krippe wird mit allen Sinnen dabei bis ins Detail ertastet, probiert, betrachtet, gefühlt, gekostet, geschnuppert, aber auch zerrupft, zerquetscht und zermatscht. Dies alles ist Teil des Erlernens von Geschmack und Geruch, von Beschaffenheit und Konsistenz. Die Sinne der Kindergartenkinder sind da schon ausgereifter. Was schmecke ich da im Mund? Schmeckt es salzig, würzig, sauer, bitter, süß? Ist es weich oder knackig?

Achtsames Essen trägt dazu bei, dass wir im manchmal wuseligen Kita-Alltag innehalten. Wir nehmen uns Zeit und essen bewusst. Auch ein sorgsamer Umgang mit Lebensmitteln ist wichtig. Schaffe ich es noch, wenn ich mir nachhole oder bin ich schon satt?

Wie und was essen eigentlich die Menschen in anderen Ländern? Unsere Erkundungen präsentieren wir allen Interessierten zum diesjährigen Kneipptag.



Wussten Sie schon ...

Essen ist ein Bedürfnis, Genießen eine Kunst!



74. GRUNDSCHULE

Ockerwitzer Allee 128 01156 Dresden

Tel: 0351 / 4116775

Fax: 0351 / 4117206

Homepage: www.74.grundschule-gompitz.de

eMail: Dresden-74.GS@t-online.de



Es ist Winter und Ferien

Endlich schneit es und wir können in unserem Schulgelände wieder lustige Schneemänner bauen. Auch das Rodeln in der Zschone freut uns sehr.



Im Februar werden wir uns in unserer Turnhalle wieder viel sportlich betätigen und gemeinsame Spiele spielen. Das richtige Verhalten im Straßenverkehr, vor allem im Winter, lernen unsere Kinder der Klasse 1 gemeinsam am 05.02. bei der Verkehrserziehung mit der Polizei.

Am 14.02. gibt es für alle Schülerinnen und Schüler die Halbjahresinformationen und für unsere Kinder der Klasse 4 zusätzlich die Bildungsempfehlungen für den weiteren Bildungsweg.

Traditionell verabschieden wir am Mittag wieder alle Kinder mit der Ferienstartrakte in die Winterferien.

Für die Ferienspiele im Hort sind bereits spannende Angebote und Ausflüge geplant, die sich unter anderem mit dem Thema Theater und Oper beschäftigen. Außerdem wird auch die Vorschule des Spatzenesters wieder zu Besuch sein.

Nach den Ferien starten wir mit unserer Faschingsparty, am 04.03. im Ballhaus Watzke. Das wird bestimmt sehr lustig. Wir freuen uns schon auf viele tolle Kostüme.

Wir wünschen allen wunderschöne, erholsame Winterferien.

Das Team der Grundschule Gompitz

Dankeschön an die Familien, die unseren Schulförderverein mit großzügigen Spenden unterstützt haben.

Neues Jahr - Altes Problem



Überall hört und liest man es:
es muss gespart werden!

Die Steuereinnahmen des Staates sind so hoch wie noch nie, aber eben auch die staatlichen Ausgaben. Es gibt genug Geld, wofür es ausgegeben wird sind politische Entscheidungen.

Herr Ofschanka beschreibt in den Ortsnachrichten vom Januar die ungeklärte Haushaltsslage für unsere Ortschaft. Das betrifft natürlich auch unsere Bibliothek.

Da wir es als unsere Aufgabe betrachten, die Bibliothek weiterhin als kulturelles Zentrum zu etablieren, brauchen wir Ihre Unterstützung. Wir bedanken uns bei allen, die anlässlich unserer Autorenlesungen und weiterer Veranstaltungen etwas in unsere kleine Spendenbüchse eingeworfen haben. Diese Mittel verwenden wir, um weiterhin eintrittsfreie Lesungen anbieten zu können und den Autoren oder anderen Vortragenden kleine Präsente zu überreichen.

Wir hoffen sehr, dass wir die bereits für dieses Jahr geplanten Veranstaltungen durchführen können.

Zunächst erinnern wir noch einmal an die Lesung am

Dienstag, dem 11.2.25, 19:00 Uhr

Wolfgang Wiedland „Zwei Brüder - Zwei Kriege“

Es erwartet Sie eine sehr emotionale Geschichte über das Schicksal einer Familie in Kriegszeiten.

Bereits am **Freitag, dem 7.3.25** findet dann die nächste Autorenlesung statt. Der Autor **Matthias Schildbach** liest aus seinem Buch **„Der Fall Rehn. Sachsens letzte öffentliche Hinrichtung mit dem Schwert.“**

„Ein unheimlicher Mordfall gerät im September 1852 in der sächsischen Residenzstadt an die Öffentlichkeit. Die Magd Henriette Rehn aus Markersbach hat ihr zweijähriges Kind brutal ermordet. Die Justiz ermittelt penibel und fällt ihr Urteil: Ein letztes Mal soll der Scharfrichter sein Werk öffentlich verrichten.“

Der Fall Rehn schildert nicht nur einen authentischen Mordprozess, er ist eine bildhafte Reise in eine vergessene Zeit des gesellschaftlichen Aufbruchs Mitte des 19. Jahrhunderts. Das Buch macht die mit reichem Bildmaterial hinterlegte Spurensuche vor Ort nacherlebbar und dokumentiert akribisch einen Mordfall, der sächsische Justizgeschichte schrieb.

Für die beiden Autoren, Marco Schröder und Matthias Schildbach, beides erfahrene Heimatforscher aus der Region, ist dieses Buch das erste Gemeinschaftsprojekt.

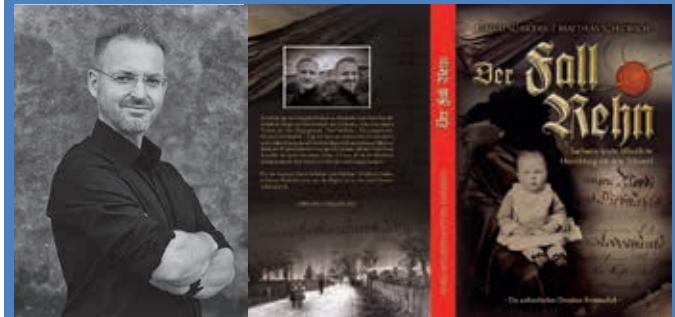
R. Weisbach

bibliothek-gompitz@t-online.de
Altnossener Str. 46 A, 01156 Dresden



Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2665



14. Autorenlesung
in der Bibliothek Gompitz
Gemeindezentrum in Pennrich
Freitag, 07.03.2025, 19:00 Uhr
Matthias Schildbach liest aus seinem Buch
Der Fall Rehn
Sachsens letzte öffentliche Hinrichtung mit dem Schwert

Dresden, September 1852: Ein unheimlicher Mordfall gerät in der sächsischen Residenzstadt an die Öffentlichkeit. Die Magd Henriette Rehn aus Markersbach hat ihr zweijähriges Kind brutal ermordet. Die Justiz ermittelt penibel und fällt ihr Urteil: Ein letztes Mal soll der Scharfrichter sein Werk öffentlich verrichten.

Der Fall Rehn schildert nicht einen authentischen Mordprozess, er ist eine bildhafte Reise in eine vergessene Zeit des gesellschaftlichen Aufbruchs Mitte des 19. Jahrhunderts.

Der Eintritt ist frei!
Ihr Bibo-Team



Bibliothek Gompitz *Altnossener Straße 46 A*01156 Dresden*bibliothek-gompitz@t-online.de

Klub der Senioren Gompitz



Klub der Senioren GOMPITZ

lädt ein !

Datum: Mittwoch, 19. Februar 2024

Beginn: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Saal
Gemeindeverwaltung Gompitz

Thema:

Unser Gompitz 800-Jahr-Feier

Ein Rückblick auf das Jahr 2006

mit Axel Schubert

Großer Dank gilt allen Mitgliedern und Förderern
des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e.V./ Ortsgruppe Gompitz

Friedenslicht aus Bethlehem in Dresden Gompitz

... das Friedenslicht wurde am 20. Dezember 2024 von der Stadtteilfeuerwehr Gompitz wieder ausgesendet.

Auch dieses Jahr wurde das Friedenslicht wieder im Dezember von einem Kind aus Oberösterreich in der Geburtsgrotte Jesu Christi in Bethlehem angezündet und auf Initiative des ORF-Landesstudios Oberösterreich im Flugzeug aus Israel nach Österreich geholt. Die Aktion Friedenslicht in Deutschland steht jedes Jahr unter einem Jahresthema. Das **Friedenslicht stand 2024 unter dem Motto: Vielfalt leben, Zukunft gestalten.**

In der Woche vor Weihnachten holte eine Delegation der Dresdner Jugendfeuerwehr und dem Stadtfeuerwehrverband Dresden unter Leitung vom stellv. Vorsitzenden Jörg Kästner und Vorstandsmitglied Uwe Gasch, begleitet von Kameraden der Mobschatzer Feuerwehr, Mirko Böhme und den Jugendfeuerwehrmitgliedern Lilli und Konstantin, das Friedenslicht aus Linz in Österreich nach Dresden. Die Begrüßung und Aussendung des Friedenslichtes erfolgte dann, am Freitag vor Weihnachten u. a. in die Staatskanzlei, den sächsischen Landtag, das neue Rathaus und auch nach Mobschatz und Gompitz.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Gompitz sendeten am Abend vom 20.12.2024 das Friedenslicht in unsere Ortschaft. Im festlichen Rahmen der Wintersonnenwendfeier im Hof der Freiwilligen Feuerwehr Gompitz konnten sich alle Freunde der Feuerwehr und interessierten Einwohner das Friedenslicht nach Hause holen. Ganz besonders freuten wir uns auch diesmal wieder über den Besuch des Posauenchores Weistropp der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in den linkselbischen Tälern. Trotz des etwas stürmischen Wetters, entstand beim Lauschen der wundervollen Klänge, eine sehr schöne weihnachtliche Stimmung und wir summten die vertrauten Melodien. Viele Besucher kamen mittlerweile wie gewohnt mit eigener Laterne, um sich das Licht nach Hause zu holen. Wir freuten uns über das große Interesse und danken allen für die sehr schöne, friedliche, weihnachtliche Stimmung. Ein besonderer Dank geht an Richard Bunk vom Gartenbau Bunk für den riesigen Kaminofen. Trotz des Windes mussten wir auch letztes Jahr deshalb nicht auf das Feuerchen verzichten.

— Anzeige(n) —

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

im Bereich des Möbelmarktes von Altfranken wird es in den nächsten Monaten große Veränderungen geben. Auf Grund der Tatsache, dass der Eigentümer des Marktes, die Firma Krieger, einen weiteren Möbelmarkt in Dresden - Nickern eröffnen möchte, sieht das Stadtplanungsamt eine Reduzierung der Möbelverkaufsfläche für die Stadt Dresden als erforderlich an. Der Altfrankener Möbelmarkt ist offensichtlich durch die geringe Kundenfrequenz nicht mehr wirtschaftlich und soll daher geschlossen werden. Eine Nachnutzung des bestehenden Gebäudes ist gegenwärtig nicht angezeigt. Die Vorstellungen der Firma Krieger und des Stadtplanungsamtes gehen daher in die Richtung, einen Abriss des bestehenden Gebäudes vorzunehmen und die gesamte Fläche neu zu planen. Die Fläche umfasst 58.200 qm davon sind 27.500 qm für den Wohnungsbau, 26.700 qm für Gewerbe und 4.000 qm für Begrünung vorgesehen. Die gegenwärtige Planung geht beim Wohnungsbau von 84 Reihenhäusern und 32 Doppelhäusern aus. Damit würde sich die Einwohnerzahl von Altfranken um rund 350 Personen erhöhen.

Offen ist bisher noch, welche Gewerbe sich auf der vorgesehenen Fläche ansiedeln werden.

Um Sie in den Planungsstand mit einzubeziehen, wird ein Erörterungstermin als **Bürgerversammlung** mit Vertretern des Stadtplanungsamtes und des Eigentümers im **Ortschaftszentrum Altfranken am 10.02.2025, 18:00 Uhr** durchgeführt.

Vom 27.01. bis 28.02.25 liegen die Unterlagen zur Einsicht an folgenden Orten bereit:

- Internetseite der LH Dresden (B-Plan 3079) oder
- Word Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstr. 70, 01239 Dresden montags bis freitags von 9 – 18:00 Uhr oder
- Verwaltungsstelle Gompitz 1. Etage, Raum 2.06, Altnossener Str. 46a, 01156 Dresden zu den Sprechzeiten.

Für die Altkleidercontainer hat es für den Zeitraum 01.01.25 bis 31.12.26 eine Neuaußschreibung gegeben. Die bisherigen Standorte werden in Altfranken wieder besetzt. Ein zwischenzeitliches Fehlen der Container hängt mit dieser Ausschreibung und der Neubesetzung zusammen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung ist für Montag, den 3. Februar 2024 um 19 Uhr im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2b geplant.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen und wird im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus der Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 09.12.2024

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
Beschlussempfehlung zur Vorlage V0142/24

Aufhebung des Beschlusses V-AF0011/24
Beschlussausfertigung zur Vorlage AF0012/24

Übertragung von Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Altfranken aus dem Jahr 2024 für die Sanierung des Weges am Spielplatz Haufes Berg
Beschlussausfertigung zur Vorlage V-AF0013/24

Beschlüsse aus der Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 06.01.2025

Ausscheiden einer am 9. Juni 2024 in den Ortschaftsrat Altfranken gewählten Person und Nachrücken einer Ersatzperson in den Ortschaftsrat Altfranken

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-AF0014/24

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Erörterungstermin zur Bürgerbeteiligung

**Bebauungsplan Nr. 3079
Dresden-Altfranken Nr. 5,
Rudolf-Walther-Straße (Teil B)**

Der Bebauungsplan hat die Entwicklung des Gebietes Altfranken (Teil B) als Standort für ein Gewerbe- und ein Wohngebiet zum Ziel. Plangebiet A des Bebauungsplanes befindet sich Nickern und steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der vorgesehenen Entwicklung in Altfranken.

**Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 34
Ortschaft Altfranken
Teilbereich Rudolf-Walther-Straße**

Mit der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 34 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Einordnung einer Gewerbefläche mit geringem Störungsgrad sowie zur Errichtung eines Wohngebietes geschaffen werden. Gleichzeitig sollen die bestehenden Freiflächen planerisch gesichert werden.

Die Öffentlichkeit wird nach § 3 Absatz 1 Satz 1 BauGB über die Neuordnung der Gebiete sowie über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen in einer öffentlichen Erörterung unterrichtet am

Montag, 10. Februar 2025, 18:00 Uhr,

im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal, Otto-Harzer-Straße 2 b, 01156 Dresden.

Im Rahmen der Vorstellungen wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen und die künftige Bebauung der

Gebiete zu informieren, sie zu erörtern sowie Stellungnahmen vorzubringen.

Auszug aus der Öffentliche Bekanntmachung

der Landeshauptstadt Dresden

Bebauungsplan Nr. 3079

Dresden-Altfranken Nr. 5, Rudolf-Walther-Straße (Teil B)

Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 34

Ortschaft Altfranken

Teilbereich Rudolf-Walther-Straße

- Vorstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit -

Die Planungen des Bebauungsplanes Nr. 3079 sowie der Vorentwurf zur Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 34 werden mit Begründung

vom 27. Januar bis einschließlich 28. Februar 2025

auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/offenlagen veröffentlicht. Zusätzlich werden die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingestellt.

Darüber hinaus liegen die Planungsunterlagen während des o. g. Veröffentlichungszeitraumes montags bis frei-

tags von 9 bis 18 Uhr in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, zur Einsichtnahme aus.

Während der Veröffentlichung besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben. Die Stellungnahmen sollen vorzugsweise elektronisch übermittelt werden (zum Bebauungsplan an: E-Mail: stadtplanning-mobilitaet@dresden.de und zur Flächennutzungsplan-Änderung an: E-Mail: flaechenutzungsplan@dresden.de). Bei Bedarf können diese aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Stellungnahmen, die nicht während der Beteiligungsfrist abgegeben werden, können bei der weiteren Bearbeitung des Bebauungsplanes und der Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Hinweise:

Im gleichen Zeitraum ist die Einsichtnahme in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 3079 (Teil B) sowie der Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 34 in der Verwaltungsstelle Gompitz, Raum 2.06 im 1. Obergeschoss, Altnossener Straße, 46 a, 01156 Dresden,

Montag 9 – 12 Uhr

Dienstag 9 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr

Donnerstag 9 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr

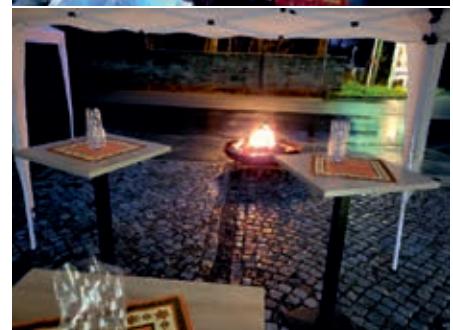
möglich.



Trotz wenig winterlichem Wetter war unser erster Altfrankener Adventstreff ein großer Erfolg. Ob im Außenbereich, vielen Dank an Peter Kadur für die Verfügungsstellung des Platzes, wo es Bratwurst, Glühwein und Musik gab, oder im Ortschaftszentrum, wo Weihnachtsdecoration oder Gestecke angefertigt wurden, alle Angebote wurden fleißig in Anspruch genommen.

Vielen Dank an Frau Geißler und Mitarbeiter für die Bereitstellung des „Grünzeugs“ und die Bastelanleitung sowie Frau Sobolewski für die Beschaffung der für die Dekobastelei notwendigen Utensilien.

Nicht zuletzt gilt unser Dank allen fleißigen Helfern.



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

zunächst möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Ihnen auf diesem Wege ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025 zu wünschen. Es gibt gute Gründe, um optimistisch und mit Zuversicht durch das Leben zu gehen. Sicher veranlassen einige Entwicklungen auch zur Sorge. Wichtig dabei bleibt, dass wir das uns Verbindende suchen, auch und vor allem über unterschiedliche Auffassungen hinweg. Denn das Jahr wird sicher wieder viele Herausforderungen und strittige Entscheidungen mit sich bringen, die wir besser gemeinsam angehen und gemeinschaftlich bewältigen. Der Ortschaftsrat sieht es weiterhin als seine Aufgabe an, den Menschen vor Ort eine Stimme zu geben und eine Plattform für Anregungen und Kritik zu bieten. Wir sind gerne für Sie da.

Damit dies auch langfristig so bleibt, wird derzeit darüber diskutiert, die Befristung der Ortschaftsverfassung im Dresdner Stadtgebiet aufzuheben. Im Kern geht es darum, die dauerhafte Existenz der bestehenden Ortschaften zu sichern. Da dies zweifelsohne auch im Interesse der Ortschaft Mobschatz liegt, haben wir uns positiv zum entsprechenden Änderungsvorschlag der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden geäußert. Wir verbinden damit die Hoffnung, die lokale Interessenvertretung der Anwohnerinnen und Anwohner unserer Ortsteile auf Dauer zu stellen und damit auch den eigenen Charakter unserer Dörfer zu bewahren.

Bei einem Spaziergang durch Wald und Flur wird momentan sehr sichtbar, dass die Wildschäden stark zunehmen. Zahlreiche Wege und Wiesen werden derzeit intensiv von Wildschweinen heimgesucht und oftmals in desolatem Zustand hinterlassen. Auch die Wurzelbereiche vieler Jungbäume werden nicht verschont. Der Schaden ärgert die Eigentümer und kostet mitunter die Stadt viel Geld. Auf der anderen Seite müssen wir akzeptieren, dass wir uns im ländlichen Bereich befinden und mit der Natur leben (müssen). Die in der Ortschaft Mobschatz aktive Jägerschaft sorgt nach Kräften für eine Kontrolle der Wildbestände. Der Interessenausgleich zwischen Natur und Eigentumsschutz ist dennoch nicht immer leicht. Um die derzeitige Situation zu diskutieren und die verantwortlichen Jäger berichten zu lassen, möchten wir dieses Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates im Februar setzen. Sie sind gern eingeladen, dabei mitzureden.

Zu guter Letzt möchte ich noch mit einem Missverständnis aufräumen. Ich wurde über den Jahreswechsel mehrmals gefragt, ob ich mein Amt als Ortsvorsteher niederlege. Hintergrund war ein missverständlicher Titel einer Beschlussvorlage des Ortschaftsrates im Januar. Die Antwort lautet nein. Die Erklärung dazu gebe ich gern: als Ortsvorsteher steht man mit der Landeshauptstadt Dresden in einem „Dienstverhältnis“ auf Zeit. Als Ehrenbeamter besteht ein Hinderungsgrund, das Amt als Ortschaftsrat auszuüben, sodass ein Ortsvorsteher, der aus der Mitte des Ortschaftsrates gewählt wurde, nach seiner Vereidigung formal aus dem Ortschaftsrat ausscheidet und für ihn eine Ersatzperson nachrückt. Es freut mich sehr, dass wir dementsprechend ab Februar Herrn Mirco Pötzsch aus Rennersdorf in unseren Reihen begrüßen dürfen. Er wird unser Team verstärken, das dann in gewohnter Weise neun Ortschaftsräte

und einen Ortsvorsteher umfasst. Die Mannschaft ist dann komplett und wird sich weiterhin zum Wohle der Ortschaft einsetzen.

Kommen Sie gut und gesund durch den Winter!

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Maximilian Vörtler

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz

Am Donnerstag, den 6. Februar 2025, um 19:30 Uhr, findet im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelgrund 7 b, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung dem aktuellen Aushang in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz oder veröffentlicht unter www.dresden.de im Ratsinformationssystem. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz vom 09.01.2025

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
Beschlussempfehlung zur Vorlage V0142/24

Ausscheiden einer am 09.06.2024 in den Ortschaftsrat Mobschatz gewählten Person, Herr Maximilian Vörtler, und Nachrücken einer Ersatzperson, Herr Mirco Pötzsch, in den Ortschaftsrat Mobschatz Mandat-Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-MB0018/24

Beschluss zur Bereitstellung von Verfügungsmitteln zur Anschaffung von Prospektboxen für die Ortsnachrichten

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-MB0019/24

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Änderung Annahmezeiten Grünschnitt auf dem Bauhof Lagerplatz im Ortsteil Brabschütz, Zum Schwarm

Ab dem 1. März bis 30. November ist die Abgabe von Grünschnitt ausschließlich mittwochs ab 14.30 bis 18 Uhr möglich.

Auslagestellen für die Ortsnachrichten

Die Ortsnachrichten finden Sie neben der Auslage in der Verwaltungsstelle Gompitz und dem Ortschaftsbüro Mobschatz zu den Sprechzeiten zusätzlich bei den folgenden Stellen zur kostenlosen Mitnahme:

- Kindertagesstätte „WindSpieHaus“ Brabschütz, Oberlandstraße 6, 01156 Dresden
- Böhmes Erben Gartenbau, Merbitzer Straße 103, 01156 Dresden
- Förster Lebensmittel, Am Urnenfeld 31, 01157 Dresden
- Vorwerk Podemus, Podemuser Ring 1, 01156 Dresden

Mobschatzer Weihnachtslauf

Trotz kalten Temperaturen und einem eisigen Wind haben wieder viele Läuferinnen und Läufer bei diesem Lauf teilgenommen. Im Anschluss wurde noch eine Stärkung bereitgestellt. Wir danken den Bauhofmitarbeitern für Ihre Unterstützung.



Impression vom Mobschatzer Weihnachtlauf am 15.12.2024

Aussendung des Friedenslichts

Am 17. Dezember 2024 ist die Jugendfeuerwehr Mobschatz einen besonderen Einsatz gefahren. Konstantin Hesse und Lilli Böhme durften zusammen mit dem Stadtfeuerwehrverband Dresden e. V. auf Einladung der Feuerwehr aus Oberösterreich nach Linz zur Aussendung des Friedenslichtes fahren. Aus der Basilika des Stiftes „Sankt Florian“ (Sankt Florian - Schutzpatron der Feuerwehr) wurde bei einer feierlichen Andacht das Friedenslicht auf viele Kerzen verteilt und auf die besondere Bedeutung gerade in der heutigen Zeit hingewiesen! Da das Licht durch politische Unruhen in diesem Jahr nicht aus der Geburtsgrube in Bethlehem geholt werden konnte, wurde es vom letzten Jahr in der Christuskirche in Steyer aufbewahrt und von da aus entsandt.



Zurück in Dresden wurde das Friedenslicht in die Sächsische Staatskanzlei, in den Sächsischen Landtag und in das Rathaus der Landeshauptstadt Dresden gebracht. Außerdem fand das Friedenslicht den Weg in die Jugendfeuerwehr Mobschatz, in den Kindergarten „WindSpieHaus“ Brabschütz und natürlich zu vielen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Ortschaft. Ein Dankeschön geht an die Kameraden aus Oberösterreich für die Gastfreundschaft und die große Wertschätzung uns Kameraden gegenüber. Möge das Licht immer in unseren Herzen leuchten, uns wärmen und Frieden bringen!

Mirko Böhme
stellvertretender Jugendwart
Jugendfeuerwehr Mobschatz

Liebe Seniorinnen und Senioren,



die Mitglieder des Seniorenvereins Mobschatz grüßen Sie herzlichst im neuen Jahr.

Wir hoffen, Sie hatten gemütliche und friedliche Weihnachten mit Ihren Lieben und haben die Fest- und Feiertage bei guter Gesundheit und mit viel Freude verbringen können. In unser aller Namen bedanke ich mich auf diesem Weg bei den Damen und Herren des Ortschaftsrates Mobschatz, die unsere Veranstaltungen möglich machen, den Helferinnen und Helfern, die uns bei der Ausgestaltung des Dorfklubs unterstützen, den Gärtnern von Mobschatz sowie dem Lebensmittelgeschäft Förster. Sie alle tragen dazu bei, dass wir uns gesellig zusammenfinden und fröhliche Stunden miteinander verbringen können. Nun sind wir schon wieder in einem neuen Jahr angekommen und ich hoffe, dass Sie alle gesund und optimistisch bleiben.

Wir haben für dieses Jahr nachstehende Veranstaltungen geplant, deren Termine Sie sich bitte schon vormerken:

- | | |
|-------------------|------------------|
| 2. April 2025 | Frühlingsfest |
| 3. September 2025 | Herbstfest und |
| 3. Dezember 2025 | Weihnachtsfeier. |

Allerdings sind bauliche Maßnahmen im Dorfclub geplant, die ggf. zu Terminverschiebungen bzw. auch zu Ausfall eines Termins führen können. Wir bemühen uns, Sie jeweils rechtzeitig darüber in Kenntnis zu setzen. In unser aller Namen wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein glückliches, vor allem gesundes und hoffentlich friedliches 2025 und grüße Sie herzlichst

Gabriele Hetmank

Oberschule Cossebaude

TAG DER OFFENEN TÜR
13.02.2025

Wir laden alle Interessierten herzlich zum Tag der offenen Tür am Donnerstag, dem 13.02.2025, von 16.00 bis 18.30 Uhr ein. Treffen Sie uns im Sprachencafé, in unseren Projektzimmern oder im Künstleratelier.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise und begegnen Sie einer engagierten und aufgeschlossenen Schulgemeinschaft.

SO ERREICHEN SIE UNS!

Oberschule Cossebaude
Erna-Berger-Str. 1
01156 Dresden
Tel.: 0351/4537245
Fax: 0351/4537290
kontakt@oscsb.lernsax.de
www.os-cossebaude.de
www.instagram.com/oscossebaude/
www.youtube.com/@OberschuleCossebaude

SCHULANMELDUNG
SCHULJAHR 25/26

MONTAG, 03.03. - 08:00 BIS 12:00 UND 13:00 BIS 18:00	SCANNEN
DIENSTAG, 04.03. 08:00 BIS 12:00	SCANNEN
DONNERSTAG, 06.03. 08:00 BIS 12:00	SCANNEN

SCANNEN

SCHULE GEMEINSAM ERLEBEN



TSV Cossebaude e. V.

www.tsv-cossebaude.de

Fußball, Leichtathletik, Gymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Faustball



Abteilung Allgemeine Sportgruppen

Der Aufruf zur Bildung einer Nordic Walking Gruppe im TSV-Cossebaude im Ortsblatt Cossebaude im Jahr 2024 fand unerwartet großen Anklang.



Seit April 2024 haben sich viele Interessenten für unser Nordic Walking Gruppe im TSV Cossebaude angemeldet. Unter den Teilnehmer wurden viele Bekanntschaften geschlossen und alle freuen sich auf das nächste Zusam-

mentreffen. Bei Wind und Wetter sind wir, natürlich mit entsprechender Kleidung, fast zwei Stunden jeden Montag im Raum Cossebaude und Gohlis unterwegs.

Unsere Gruppe ist nicht nur sportlich aktiv, sondern wir feiern auch gern zusammen, was immer viel Spaß bereitet.

In unserer Sportgruppe des TSV-Cossebaude geht es nicht um sportliche Leistungen, oder die Aktivierung des eigenen Kreislaufs, sondern viel mehr um die Freude am Sport in der Gemeinschaft und dem Schließen neuer Bekannt- oder Freundschaften.

Unsere Gruppe trifft sich jeden Montag 17:00 Uhr am Parkplatz des TSV Cossebaude.

Anmeldungen über sportgruppen@tsv-cossebaude.de sind immer möglich, oder rufen Sie an unter **0176 21042357**

Wir freuen uns!

Rainer Stoppe - Übungsleiter

Termine und Veranstaltungen im Februar 2025

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 13.2.2025, 18 Uhr

Kameradschaftsabend

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Donnerstag, 6.2.2025, 19 Uhr

Objektkunde

Donnerstag, 20.2.2025, 19 Uhr

Brandbekämpfung – Brennen und Löschen

Sonntag, 23.2.2025, 10 Uhr

Gerätehausdienst

Jugendfeuerwehr Mobschatz

Donnerstag, 13.2.2025, 17 – 19 Uhr

Dienstsport Bowling (Freizeitsachen mit FW-Shirt/Pullover)

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 4.2.2025, 18 Uhr** im Gemeindezentrum Gompitz.

Schiedsstelle Gompitz

Zur Sprechstunde am **Donnerstag, 13.2.2025, um 16 Uhr** melden Sie sich bitte in der Verwaltungsstelle Gompitz unter (03 51) 4 88 79 81 bis zum 10.2.2025 an.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Anmeldungen zur Sprechstunde am **Dienstag, 4.2.2025, von 16 bis 17.30 Uhr** nimmt das Stadtbezirksamt Cotta unter (03 51) 4 88 56 01 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann am **Dienstag, 18.2.2025, von 18 bis 19 Uhr** im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden.

Schützenverein Gompitz e. V.

Montag, 10.2.2025, ab 19 Uhr

Trainingsschießen-Langwaffe (Schießanlage Waltherstraße)

Montag, 24.2.2025, ab 17 Uhr

Trainingsschießen (Schießanlage Briesnitz)

Seniorenbegegnung und -beratung in Gompitz und Altfranken

Das Team der Seniorenanarbeit Gompitz/Altfranken, Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e. V., bietet ein Begegnungs- und Beratungsangebot für Menschen ab 60 Jahren und deren Angehörige an.

Donnerstag, 6.2., 13.2., 20.2., 27.2.2025, 10 – 12 Uhr

Beratungssprechzeit zu „allen Fragen rund ums Älterwerden“ im Gemeindesaal Gompitz

Dienstag, 11.2.2025, 10 – 11.30 Uhr

Veranstaltung „Ein Kessel Buntes mit Jahresausblick“ im Gemeindesaal Gompitz

Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Mitteilungen in dieser Ausgabe.

Seniorenberatung in Mobschatz

Für die Mobschatzer Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige bietet das ASB Begegnungs- und Beratungszentrum „Am Friedensstein“ ein Beratungsangebot an.

Dienstag, 18.2.2025, 14.30 – 16.30 Uhr

Beratungssprechzeit im Dorfklub Mobschatz

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Mitteilung in dieser Ausgabe.

Bibliothek Gompitz

Die Bibliothek im Gemeindezentrum Gompitz ist **dienstags von 16 bis 18 Uhr** geöffnet.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im Gemeindezentrum Ockerwitz ist am **Mittwoch, 12.2.2025 und 26.2.2025, von 16 bis 18 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am **Dienstag, 18.2.2025, von 17 bis 18 Uhr** geöffnet.

Bitte reservieren Sie sich Ihren Termin:



terminreservierung.
blutspende-nordost.de/m/
gompitz



Gompitz

Gemeindezentrum
Altnossener Str. 46a

05.02.2025
15.30 - 19.30 Uhr

Sprechzeit
"Alle Fragen rund um's Älterwerden"
Februar 2025

Wo? In der Verwaltungsstelle Gompitz/ Gemeindesaal (Altnossener Str. 46a; 01156 Dresden)

Wann? am 06.02.; 13.02.; 20.02.; 27.02.
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Für Fragen und Terminvereinbarungen rufen Sie uns gerne an! Tel.: 0351 4166090 (bitte sprechen Sie auf den AB)
seniorenarbeit-west@dpbv-online.de

Ihr Team der Seniorenarbeit Gompitz/ Altfranken

Für Sie vor Ort
kostenfrei - vertraulich - auf Wunsch im Hausbesuch

gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden | Dresden. Dinge für Sie

DPBV e.V.
SENIORENARBEIT GOMPITZ/ALTFRANKEN

Programm Februar

"Ein Kessel Buntes mit Jahresausblick "
Sie sind herzlich eingeladen zu einem abwechslungsreichen Treffen mit Spiel und Spaß. Wir stellen Ihnen unsere Pläne für das neue Jahr vor und tauschen uns zu Wünschen und Vorschlägen aus. Haben Sie Ideen und Wünsche? Bringen Sie sie mit!

Wann? Dienstag, 11.02.2025
10:00 - 11:30 Uhr

Wo? Saal der Verwaltungsstelle Gompitz (Altnossener Straße 46a, 01156 Dresden)

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte anmelden

ANMELDUNG unter 0351/4166090 oder per E-Mail: seniorenarbeit-west@dpbv-online.de

Veranstaltungsplan Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | 01156 Dresden | 0351 4210257 | verein@zschorner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de

Februar 2025

PUPPENTHEATER/KINDERPROGRAMM

kostenpflichtig

Tag	Uhrzeit	Stück	Es spielt
Sa., 01.	11:00 & 15:00 Uhr	Zauberhörchen	Puppentheater Glöckchen
So., 02.	11:00 & 15:00 Uhr	Zauberhörchen	Puppentheater Glöckchen
Sa., 08.	11:00 & 15:00 Uhr	Hans mein Igel	Puppentheater Eva Johne
So., 09.	11:00 & 15:00 Uhr	Hans mein Igel	Puppentheater Eva Johne
Sa., 15.	11:00 & 15:00 Uhr	Der kleine Sonnenstrahl und der Nordwind	Puppentheater Ringelrose
So., 16.	11:00 & 15:00 Uhr	Der kleine Sonnenstrahl und der Nordwind	Puppentheater Ringelrose
Do., 20.	11:00 Uhr	Die Prinzessin auf der Erbse	Puppentheater Ringelrose
Sa., 22.	11:00 & 15:00 Uhr	Die Prinzessin auf der Erbse	Puppentheater Ringelrose
So., 23.	11:00 & 15:00 Uhr	Die Prinzessin auf der Erbse	Puppentheater Ringelrose
Do., 27.	11:00 Uhr	Die Prinzessin auf der Erbse	Puppentheater Ringelrose

Kartenvorbestellung

Kulturverein Zschoner Mühle e.V. | Zschonergrund 2 | 01156 Dresden/Podemus

Tel.: 0351 4210257

www.zschoner-muehle.de | verein@zschorner-muehle.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

— Anzeige(n) —

Kostenlose Beratungssprechzeit für Menschen 60+ und deren Angehörige

Dienstag 18.02.2025 | 14.30 -16.30 Uhr
im Dorfklub Mobschatz

Liebe Mobschatzer Bürgerinnen und Bürger,
wir beraten Sie gern zu allen Fragen rund um das Älterwerden.



- Behördliche Angelegenheiten und Hilfe bei Anträgen
- Fragen zu häuslicher Pflege und Unterstützungsmöglichkeiten
- Information zu ambulanten Hilfen
(Hausnotruf, Essen auf Rädern, Hauswirtschaftsdienste, Begleitdienste)
- Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Finanzielle Hilfen (Wohngeld, Grundsicherung, Hilfe zur Pflege)

Veranstaltungsprogramm in Cossebaude

ASB Begegnungs- und Beratungszentrum „Am Friedensstein“

Dresdner Str. 3 in 01156 Dresden Tel.: 0351 45 25 63 28



gefinanziert durch



Dresden-Diesdorf

MONTAG 3. Februar

10 Uhr „Ausleihen & Tauschen“ Büchertausch

DIENSTAG 4. Februar

13.30 Uhr Gedächtnisspiele

DONNERSTAG 6. Februar

15 Uhr Treff der Angehörigengruppe Demenz

MONTAG 17. Februar

13.30 Uhr Mal- & Zeichenzirkel
Freies Malen mit Acrylfarben und Stiften.

DIENSTAG 25. Februar

14 Uhr ADAC Verkehrsteilnehmerschulung

Smartphone-Sprechstunde

04.02. & 18.02. | 10 Uhr

Wir helfen Ihnen individuell bei Ihren Problemen rund ums Handy. **Bitte melden Sie sich an.**

MONTAG 10. Februar | 14 Uhr

Abenteuer- Radreise

vom Jangtse zum Baikal

Multimedia- Vortrag Teil 1 von H. Lasch



MONTAG 24. Februar | 14 Uhr

Tanztee Unter dem Motto Hutball

Wir freuen uns auf ihre kreative „Kopfbedeckung“. Eine Anmeldung ist erforderlich.



Vorschau

MONTAG 03.03.2025 | 13.30 Uhr

„Ganz großes Kino“

Faschingsfeier

mit Entertainer Hans Huth

Verblüffung & Begeisterung garantiert!!

Bitte melden sie sich rechtzeitig an.



Wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen:

z.B. Mittagstisch, Frauengymnastik, Seniorensitzgymnastik, Spielenachmittag, Treff der Skatspieler, Wohlfühlkurse, Yoga, Osteoporose- Funktionstraining.

Nähere Informationen erhalten Sie im Begegnungszentrum.

— Anzeige(n) —

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Gottesdienste im Februar 2025

in der Kirchengemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippuskirchengemeinde Dresden-Gorbitz

2. Februar

18.00 Uhr in Briesnitz, Abendgottesdienst mit Posau-nenchor

9. Februar

10.00 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst mit AM
10.00 Uhr in Gorbitz, Festgottesdienst zu 30 Jahren Truhenergel, im Anschluss Eine-Welt-Verkaufsstand und Kirchenkaffee

16. Februar

10.00 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst

10.00 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst

23. Februar

18.00 Uhr in Gorbitz, Abendgottesdienst

Kigo = Kindergottesdienst

AM = Abendmahl

Kirchengemeinde-Verwaltung:

Briesnitz geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr
Alte Meißner Landstr. 30/32, 01157 Dresden, Tel.: 0351-421 0361

Gorbitz geöffnet donnerstags 13.00 – 16.00 Uhr
Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden, Tel.: 0351-411 2141

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz dienstags 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden, Tel.: 0351-421 0387/Fax: 500 4051

Gorbitz dienstags 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden, Tel.: 0351-411 6936/ Fax: 413 77 58

Ev.-Luth. Kirchengemeinde in den linkselbischen Tälern

Gottesdienste und Veranstaltungen im Februar 2025

Sonntag, 2. Februar – letzter Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr Winterkirche in Unkersdorf, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr Winterkirche in Constappel, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 9. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr Winterkirche in Weistropp, Familienkirche

Sonntag, 16. Februar – Septuagesimae

10.00 Uhr St. Jakobuskirche in Pesterwitz, Regionalgottesdienst mit Einführung von Pfarrer Bernhardt in die Missionarische Pfarrstelle im Kirchgemeindebund und mit Kindergottesdienst

Sonntag, 23. Februar – Sexagesimae

10.00 Uhr Winterkirche in Constappel, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 2. März – Estomihi

9.00 Uhr Winterkirche in Unkersdorf, Predigtgottesdienst
10.30 Uhr Winterkirche in Constappel, Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 7. März – Gottesdienst zum Weltgebetstag

19.00 Uhr Winterkirche in Weistropp

Sonntag, 9. März – Invokavit

10.00 Uhr Winterkirche in Unkersdorf, Gottesdienst mit Abendmahl

Bitte informieren Sie sich über eventuelle Änderungen auf unserer Website www.kirchengemeinde-linkselbische-taeler.de oder im Pfarramt Weistropp (0351/4537747).



Gompitzer Heimatseite

Nr. 290 / Februar 2025



13. Februar

seit 80 Jahren ein Dresdner Gedenktag

Als Nachkriegskind erlebte ich das zerstörte Dresden. Dresden ist meine Heimatstadt. Mit dieser Stadt bin ich auf das Vielfältigste verbunden. Freude, Trauer, Besorgnis, Ungeduld, Wehmut, Interessen und vieles Weitere teile ich mit ihr. Zu DDR-Zeiten waren die Zerstörung der Stadt am 13./14. Februar 1945 und ihr Wiederaufbau ein ständiges Thema. Dem Erhalt wiederaufbaugeeigneter Ruinen historischer Gebäude galt u. a. unser besonderes Augenmerk. Zeitzeugenberichte und Bücher über die Zerstörung von Dresden wurden aufmerksam zur Kenntnis genommen.

Von den vor 1990 erschienenen Büchern seien besonders genannt:

- Bilddokument Dresden, 1933 – 1945
Kurt Schaarschuch (1946/47)
- Dresden – eine Kamera klagt an
Richard Peter (1949 und 1980)
- Die unbesiegbare Stadt
Max Seydewitz
- Inferno Dresden
Walter Weidauer
- Das zerstörte Dresden – Zeichnungen
Wilhelm Rudolph
- Der Untergang Dresdens
David Irving (Bertelsmann 1963/64)

Das stille Gedenken am 13. Februar und das Anzünden von Kerzen war ein inneres Anliegen der Dresdner.

In den Erinnerungen von Gret Palucca heißt es:

„Nie in meinem Leben kann ich die Erlebnisse jener Zeit vergessen. Sie sollen als Menetekel vor den Augen aller Menschen stehen, damit dieses von barbarischen Menschenhirnen erdachte und von grausamer Menschenhand ausgeführte Verbrechen sich nicht mehr wiederhole.“

Nach der deutschen Wiedervereinigung 1990 wurde die Dresdner Art des Gedenkens zunehmend in Frage gestellt. Der Journalist der Tageszeitung „Die Welt“ und zugleich aktives Mitglied der Gesellschaft für den Wiederaufbau der Frauenkirche Herr Dankwart Guratzsch schrieb in der SZ vom 10. Februar 2010 das Folgende:

„Der 13. Februar ist kein Kampftag der Werktätigen gegen rechte oder linke Chaoten. Er dient dem Gedenken an zehntausende Tote, dem Schmerz um den Verlust von Angehörigen, der Trauer über menschliches Versagen, der Vergegenwärtigung des Schreckens über die Dimension der Katastrophe, der Erinnerung an den Verlust von 15 Quadrat-

kilometern städtischer Zivilisation und Kultur, der Klage um die bis heute nachwirkende Beschädigung der Identität der Stadt Dresden. Das Symbol dieses Gedenkens ist die brennende Kerze. Dieses Zeichen schließt auch ein, was an der Ruine der Frauenkirche begann und in der Niederringung des SED-Staates und der Wiedererlangung der deutschen Einheit mündete.“ Er bedauert, dass die bisherige Art des Gedenkens keine Selbstverständlichkeit mehr ist. In der Politisierung des Gedenkens sieht er die Gefahr, „dass der wichtigste Tag in der Geschichte der Stadt seines Sinnes beraubt wird.“ Er fordert die Dresdner auf, „sich allen noch so gut gemeinten Verfremdungen ihres Gedenktages zu widersetzen.“

An unserem Gedenktag müssen wir auch an jene Menschen erinnern, die unter schwierigsten Bedingungen und großen Entbehrungen mit dem Wiederaufbau begannen und ihn verwirklichten. Ihnen gebührt unser besonderer Dank. Hoffentlich kommt das dieses Jahr auch in den Medien zum Ausdruck.

Harald Worms

Ortsgruppe Gompitz im Landesverein Sächs. Heimatschutz e. V.



Jindřich Marco
Please buy my new song
Artia Prag 1967